



Friedrich-Alexander-Universität
Lehrstuhl für Didaktik des
Deutschen als Zweitsprache

Modulhandbuch

Wintersemester 2024/2025

für das Studium des
Erweiterungsstudiums
Deutsch als Zweitsprache

alte FPO

für Studierende, die in DaZ und in das grundständige Studium
vor dem WiSe 2022/23 eingeschrieben wurden

Stand: Juli 2024

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹							Art und Umfang der Prüfung /Studienleistung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
Grundlagen des Deutschen als Zweitsprache	Einführung in die Didaktik des Deutschen als Zweitsprache	2				10	2							Klausur oder Open-Book-Klausur (90 Minuten)	0
	Theorie und Praxis der Sprachvermittlung				2		4								
	Sprache im Fachunterricht				2		4								
Sprachsystem und Zweitspracherwerb	Linguistische Grundlagen	2				10			2				Hausarbeit mit Praxisbezug (20-25 Seiten)	0	
	Zweitspracherwerb				2				4						
	Sprachdiagnostik				2				4						
Lehren und Lernen in der zweiten Sprache	Vermittlung von Text- und Diskurskompetenz				2	15				4			Portfolio (ca. 30 Seiten) ²	0	
	Medien im DaZ-Kontext				2					4					
	Sprachgebrauch und Sprachvermittlung				2					4					
	Sprachvergleich unter didaktischen Aspekten				2					3					
Sprachmodul 1	Sprachkurs I		4			5	5						nach Maßgabe des Sprachenzentrums	0	
Sprachmodul 2	Sprachkurs II		4			5		5					nach Maßgabe des Sprachenzentrums	0	
Praktikumsmodul	Begleitveranstaltung				1	5				2			Praktikumsbericht (ca. 20 Seiten)	0	
	Praktikum									3					
Summe:		4	8		17	50	15	5	10	15	5				

¹ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung. Natürlich kann das Studium auch zügiger absolviert werden.

² Das Portfolio enthält verschiedene Teilaufgaben, die z.T. theoretisch, z.T. praktisch zu bearbeiten sind. Hinzu kommt eine Reflexion des Lernzuwachses. Je nach gewähltem Seminar können sich die Anforderungen unterschiedlich gestalten.

1	Modulbezeichnung	Grundlagen des Deutschen als Zweitsprache	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<u>Vorlesung</u> Einführung in die Didaktik des Deutschen als Zweitsprache (Prof. Dr. M. Michalak) (2 SWS) <u>Theorie und Praxis der Sprachvermittlung</u> Lehrmaterialien, digitale Tools, Lernaufgaben beurteilen (K. Ulrich) (2 SWS) <u>Sprache im Fachunterricht</u> Sprachvermittlung und Lernen in fachlichen Kontexten (Prof. Dr. M. Michalak) (2 SWS)	2 ECTS 4 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. M. Michalak, K. Ulrich	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. M. Michalak, K. Ulrich	
5	Inhalt	<p>In diesem Modul wird ein Überblick über Bedingungen und Prozesse des Erwerbs des Deutschen als Zweitsprache, Interkulturalität und Migration und über zentrale Bereiche der Sprachvermittlung gegeben, methodische Ansätze zur Förderung sprachlicher Fertigkeiten durch verschiedene Unterrichtskonzepte und -formen, zur Analyse und Entwicklung von Lehr- und Lernmaterialien, zur Kommunikation in mehrsprachlichen Kontexten werden vorgestellt.</p> <p>Die Studierenden werden für die enge Verzahnung von fachlichem und sprachlichem Lernen, die Notwendigkeit der Förderung der deutschen Sprache in allen Fächern und die Herausforderungen bildungssprachlicher Varietäten sensibilisiert, insbesondere im Hinblick auf Lernende nicht-deutscher Erstsprache.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben sprachliche, didaktische und methodische Grundlagen des Unterrichts in mehrsprachigen und multikulturellen Klassen, auch bezogen auf die interkulturelle Kommunikation (z.B. Elternarbeit); • erwerben Kenntnisse über die Anforderungen und Schwierigkeiten der fachlichen Kommunikation im schulischen Kontext und können daraus didaktische Konsequenzen ableiten • erwerben ein Überblickswissen über wichtige Lehr- und Unterrichtsmaterialien und geeignete Medien und können diese unter sprachsensiblen Aspekten beurteilen. • können auf angemessene Weise Unterrichtsmaterialien vorbereiten, einsetzen und auswerten; • erwerben Kenntnisse über die Anforderungen und Schwierigkeiten der fachlichen Kommunikation im schulischen Kontext und können daraus didaktische Konsequenzen ableiten; 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Dieses Modul sollte im ersten Semester des Erweiterungsstudiums belegt werden.	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsstudium <i>Deutsch als Zweitsprache</i>	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Modulabschlussprüfung durch eine Klausur oder Open-Book-Prüfung (90 Minuten), die Fragen zur Vorlesung und zum Seminar beinhaltet.	
11	Berechnung Modulnote	100 % Klausur	
12	Turnus des Angebots	jeweils im Wintersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	90 Stunden
		Eigenstudium:	210 Stunden
15	Dauer des Moduls	mindestens ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	begleitende Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • Michalak, Magdalena/Kuchenreuther, Michaela (Hg.) (2015): Grundlagen der Sprachdidaktik Deutsch als Zweitsprache. 3. Auflage. Baltmannsweiler. • Michalak, Magdalena/Lemke, Valerie/Goeke, Marius (2015): Sprache im Fachunterricht. Eine Einführung in DaZ und sprachsensiblen Unterricht. Tübingen. 	

1	Modulbezeichnung	Sprachsystem und Zweitspracherwerb	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<u>Sprachsystem und Deutsch als Zweitsprache</u> Sprachsystem und Deutsch als Zweitsprache (vhb) (K. Kolrep) (2 SWS) <u>Zweitspracherwerb</u> Sprachvermittlung und literar-ästhetisches Lernen (K. Kolrep) (2 SWS) <u>Sprachdiagnostik</u> Sprachdiagnostik als Basis bedarfsorientierter Förderung (K. Ulrich) (2 SWS)	2 ECTS 4 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	M. Kolrep, K. Ulrich	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. M. Michalak, K. Ulrich
5	Inhalt	Dieses Modul führt in die linguistischen, zweitspracherwerbstheoretischen und -didaktischen sowie sprachdiagnostischen Kompetenzen ein, die für eine angemessene Sprachförderung in mehrsprachigen Klassen erforderlich sind.
6	Lernziele und Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können mithilfe von linguistischen Termini und Konzepten Sprachen auf verschiedenen Ebenen (z.B. Phonologie/Phonetik, Morphologie, Syntax, Pragmatik) und aus sprachtypologischer Sicht beschreiben; • eignen sich vertiefte Kenntnisse über das deutsche Sprachsystem und den Sprachgebrauch an; • erwerben theoretische Grundlagen der Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung und können daraus didaktische Konsequenzen ableiten; • erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten zur Durchführung von Sprachstandsanalysen; • erwerben einen Überblick über verschiedene Verfahren der Sprachdiagnostik für den Elementar-, Primar- und Sekundarbereich, können diese beurteilen und anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen wird das abgeschlossene Modul Grundlagen des Deutschen als Zweitsprache
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Dieses Modul sollte im dritten Semester des Erweiterungsstudiums belegt werden.
9	Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsstudium <i>Deutsch als Zweitsprache</i>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit mit Praxisbezug (20-25 Seiten)
11	Berechnung Modulnote	100% Hausarbeit
12	Turnus des Angebots	jeweils im Wintersemester

13	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	90 Stunden
		Eigenstudium:	210 Stunden
15	Dauer des Moduls	mindestens ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen aufgrund der spezifischen inhaltlichen Ausrichtung in den Veranstaltungen.	

1	Modulbezeichnung	Lehren und Lernen in der zweiten Sprache	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<u>Vermittlung von Text- und Diskurskompetenz</u> Schriftspracherwerb im Kontext der Mehrsprachigkeit (nur GS-Studierende) (vhb) (K. Kolrep) (2 SWS) <i>oder</i> <u>Medien im DaZ-Unterricht</u> <i>wird im Sommersemester angeboten</i> <u>Sprachgebrauch und Sprachvermittlung</u> Was glaubst du? Sprachbewusster und religionssensibler Umgang mit Heterogenität (Prof. Dr. M. Michalak) (2 SWS) <u>Sprachvergleich unter didaktischen Aspekten</u> Mehrsprachigkeit als Ressource (K. Ulrich) (2 SWS)	4 ECTS 4 ECTS 4 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. M. Michalak, K. Kolrep, K. Ulrich	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. M. Michalak, K. Ulrich	
5	Inhalt	Im Mittelpunkt stehen die Rezeption und Produktion von Texten und Medien, die Verknüpfung der produktiven und rezeptiven Fertigkeiten in einem modernen Sprachunterricht sowie die Ausbildung von Textkompetenz im Bereich der Bildungssprache Deutsch.	
6	Lernziele und Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - lernen die Besonderheiten unterschiedlicher Lernausgangslagen (z.B. Erst-Alphabetisierung in der deutschen Sprache, Zweitschifterwerb, Bildungsnähe/-ferne) kennen; - erwerben Kompetenzen, Spezifika einzelner Textsorten zu erkennen, zu vermitteln sowie mit Textsortenvielfalt produktiv und rezeptiv umzugehen; - erwerben Kompetenzen zu Auswahl, Umgang und Einsatz von literarischen Texten und Sachtexten im Deutsch-als-Zweitsprache-Unterricht; - erwerben Kenntnisse über Lern- und Vermittlungsprozesse in den folgenden Bereichen: Schreib-, Lese-, Diskurskompetenz, metasprachliche Kompetenz, einschließlich Sprachvergleich 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossenes Modul ‚Grundlagen des Deutschen als Zweitsprache‘ und abgeschlossenes Modul ‚Sprachsystem und Zweitspracherwerb‘ 	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Dieses Modul sollte im vierten Semester des Erweiterungsstudiums belegt werden.	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsstudium <i>Deutsch als Zweitsprache</i>	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio (ca. 30 Seiten). Das Portfolio enthält verschiedene Teilaufgaben aus den Veranstaltungen mit einer Reflexion des Lernzuwachses. Je nach gewähltem Seminar können sich die Anforderungen unterschiedlich gestalten.	
11	Berechnung Modulnote	100% Portfolio	
12	Turnus des Angebots	jeweils im Sommersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	120 Stunden
		Eigenstudium:	330 Stunden
15	Dauer des Moduls	mindestens ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen aufgrund der spezifischen inhaltlichen Ausrichtung in den Veranstaltungen.	

1	Modulbezeichnung	Praktikumsmodul	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<u>Begleitveranstaltung</u> Begleitveranstaltung Wi.L.D (E. Kocur) (1 SWS) <u>Praktikum</u>	2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	E. Kocur, K. Kolrep	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. M. Michalak, K. Ulrich	
5	Inhalt	In diesem Modul werden Kenntnisse zur Planung von Unterricht, zur Analyse von Unterrichtsbeispielen und zur Erprobung von Evaluationsmethoden vermittelt.	
6	Lernziele und Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • planen Sprachunterricht mit Deutsch-als-Zweitsprache-Lernenden sowie sprachsensiblen Fachunterricht, bereiten diesen vor und setzen ihn eigenverantwortlich um; • erstellen Artikulationsschemata; • können Unterricht im Hinblick auf die Lernbedürfnisse von DaZ-Schülerinnen und Schülern analysieren und evaluieren; • sind in der Lage, Lehrmaterialien binnendifferenzierend zu erstellen und einzusetzen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossenes Modul ‚Grundlagen des Deutschen als Zweitsprache‘ und abgeschlossenes Modul ‚Sprachsystem und Zweitspracherwerb‘ 	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Dieses Modul sollte im fünften Semester des Erweiterungsstudiums belegt werden.	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsstudium <i>Deutsch als Zweitsprache</i>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Praktikumsbericht (ca. 20 Seiten)	
11	Berechnung Modulnote	100% Praktikumsbericht	
12	Turnus des Angebots	jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	45 Stunden (15 Stunden im Begleitseminar, 45 Stunden im Unterricht)
		Eigenstudium:	105 Stunden
15	Dauer des Moduls	mindestens ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen aufgrund der spezifischen inhaltlichen Ausrichtung in den Veranstaltungen.	

1	Modulbezeichnung	Sprachmodul 1	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sprachkurs (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dozenten und Lehrbeauftragte des Sprachenzentrums	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. M. Michalak, K. Ulrich	
5	Inhalt	In diesem Modul werden Grundkenntnisse in einer betreffenden Partnersprache auf kommunikative Art und Weise in Wort und Schrift vermittelt. Dabei werden alle grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) trainiert.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben und verstehen vertraute alltägliche Sätze. • können einzelne Namen, Wörter und einfache Sätze erfassen. • können sich verständigen und sich bzw. andere vorstellen. • können anderen Personen einfache Fragen stellen und Fragen beantworten. • können einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um bspw. Personen oder den eigenen Wohnort zu beschreiben. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Dieses Modul sollte im dritten Semester des Erweiterungsstudiums belegt werden.	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsstudium <i>Deutsch als Zweitsprache</i>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (je nach Maßgabe des Sprachenzentrums)	
11	Berechnung Modulnote	100% Klausur	
12	Turnus des Angebots	jeweils im Wintersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Stunden
		Eigenstudium:	90 Stunden
15	Dauer des Moduls	ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Partnersprache (abhängig von der Wahl der Studierenden) und Deutsch	
17	Literaturhinweise	Das Lehrwerk wird im Sprachkurs bekanntgegeben.	

1	Modulbezeichnung	Sprachmodul 2	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sprachkurs (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dozenten und Lehrbeauftragte des Sprachenzentrums	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. M. Michalak, K. Ulrich	
5	Inhalt	Bereits aufgebaute grundlegende Sprachkenntnisse werden im Sprachmodul 2 vertieft und in kommunikativer Art und Weise vermittelt. Dabei werden alle grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten weiter aus- und aufgebaut.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verstehen Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke. • verständigen sich in einfachen routinemäßigen Situationen • können ihre direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben. <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Dieses Modul sollte im vierten Semester des Erweiterungsstudiums belegt werden.	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsstudium <i>Deutsch als Zweitsprache</i>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (je nach Maßgabe des Sprachenzentrums)	
11	Berechnung Modulnote	100% Klausur	
12	Turnus des Angebots	jeweils im Sommersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Stunden
		Eigenstudium:	90 Stunden
15	Dauer des Moduls	ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Partnersprache (abhängig von der Wahl der Studierenden) und Deutsch	
17	Literaturhinweise	Das Lehrwerk wird im Sprachkurs bekanntgegeben.	